

# **Spezialisierungslehveranstaltung Industrieökonomie**

**Dieter Pennerstorfer**

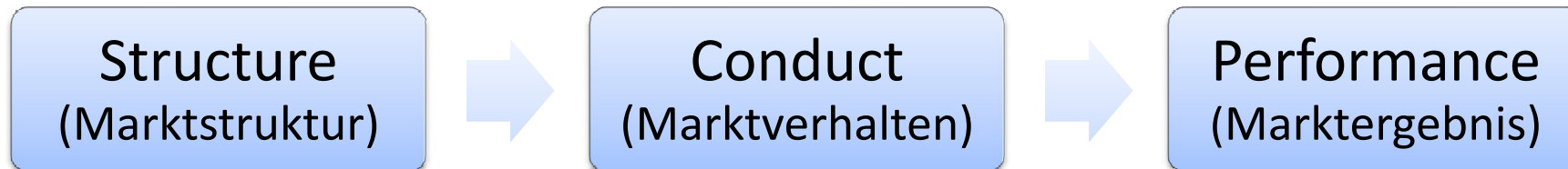
**Institut für Wirtschaftspolitik und Industrieökonomik (WU)  
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)**

**[dieter.pennerstorfer@wu.ac.at](mailto:dieter.pennerstorfer@wu.ac.at)**

**[dieter.pennerstorfer@wifo.ac.at](mailto:dieter.pennerstorfer@wifo.ac.at)**

# Was ist Industrieökonomie?

- Die Industrieökonomie beschäftigt sich mit dem Verhalten und der internen Organisation von Unternehmen auf Märkten, auf denen unvollständiger Wettbewerb herrscht.
- Traditionelle Industrieökonomie:



- Neuere Industrieökonomie (NEIO)
  - Starke Theoriefundierung (Spieltheorie!)
  - Üblicherweise: Analyse einer einzelnen Branche (engl. Industry = Branche)
  - Partielle Analyse
  - Daten: üblicherweise unvollkommen

# Preisschwankungen

066

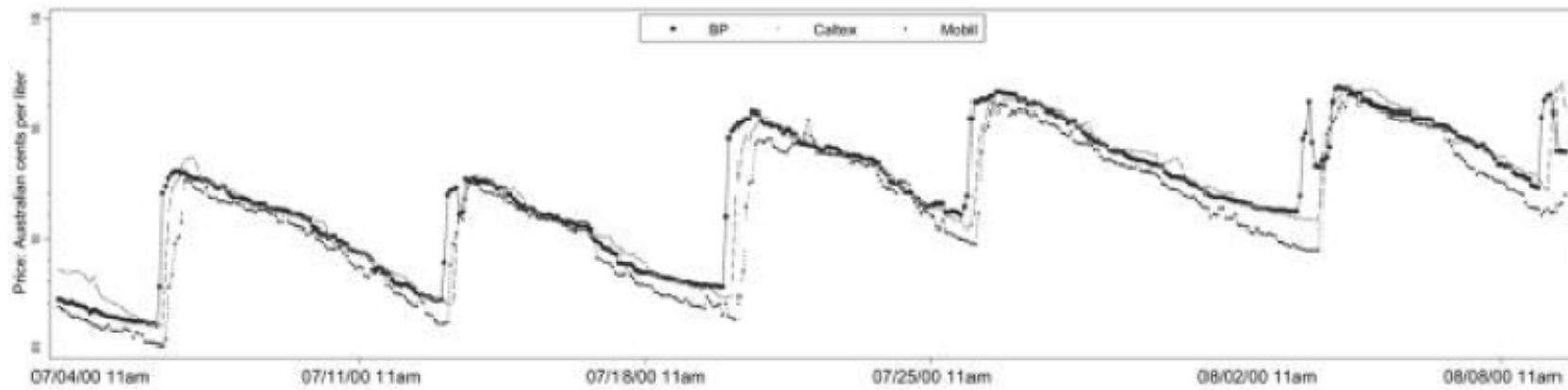


FIG. 1.—Hourly brand average gasoline prices over six cycles before the law

# Produktdifferenzierung

**Ortsname** **ADAC SUPER PLATZ** **CampCard 2010** **Such Nr.**

**Name** **FKK**

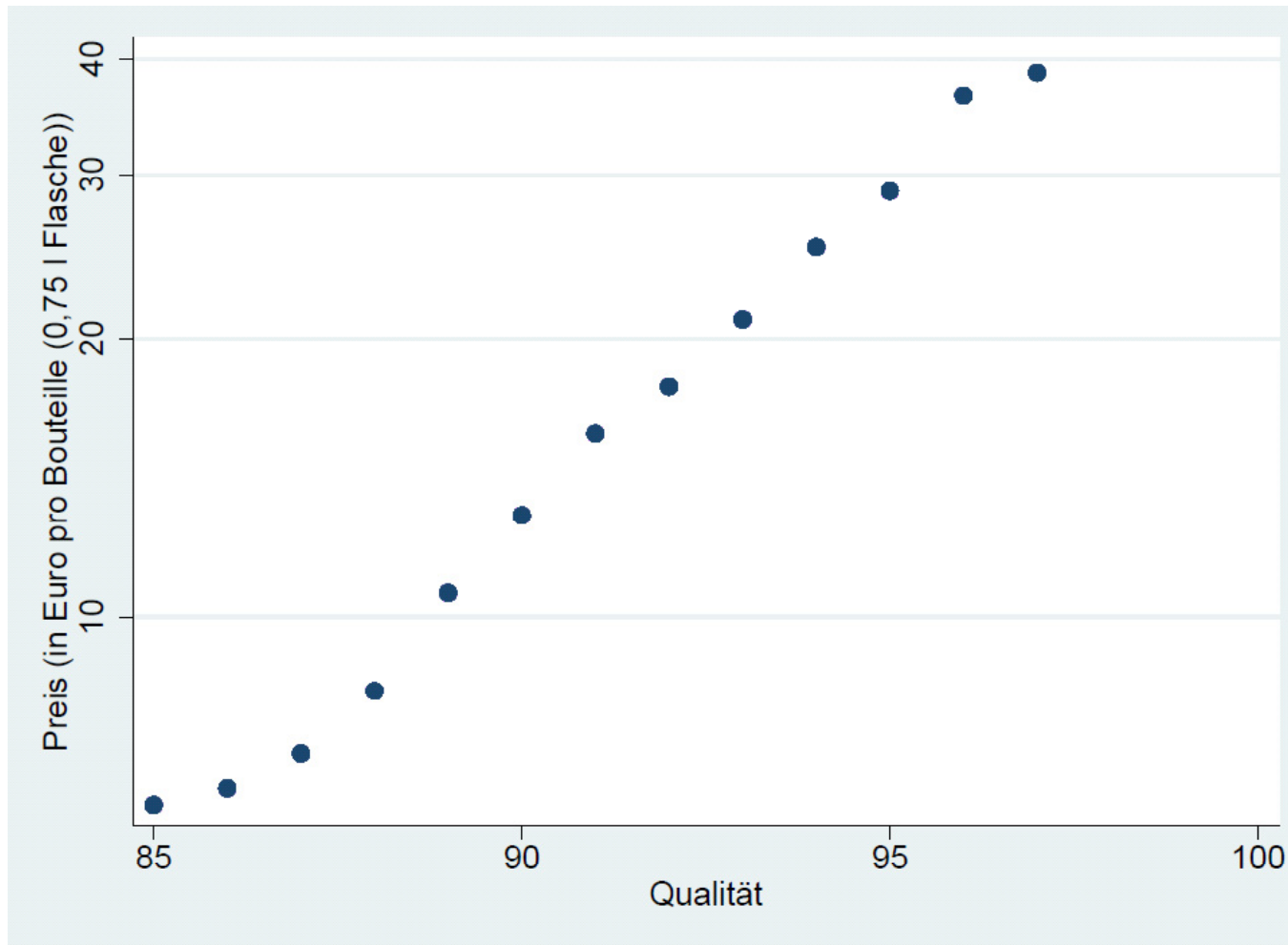
**Postanschrift** **E-Mail@Adresse.de** **Telefon-Nr.** **Fax-Nr.** **GPS** **GPS-Koordinaten**

Charakterisierung des Platzgeländes und seiner nächsten Umgebung, u. a. auch Angaben zur Bodenbeschaffenheit und zur Geländeform, zur Bepflanzung der Nutz- und Freiflächen, zur Umgebung des Platzgeländes und zur Aussicht. Beschreibung des Badestrandes. Anfahrtsweg bzw. Standort des Campingplatzes. Entfernung zur nächstgelegenen Ortsmitte. Entfernung zur nächstgelegenen Haltestelle eines öffentlichen Verkehrsmittels. Erwähnenswerte Besonderheiten. **Besichtigungsergebnis 2009.** **TIPP** Tipp des ADAC-Inspektors.

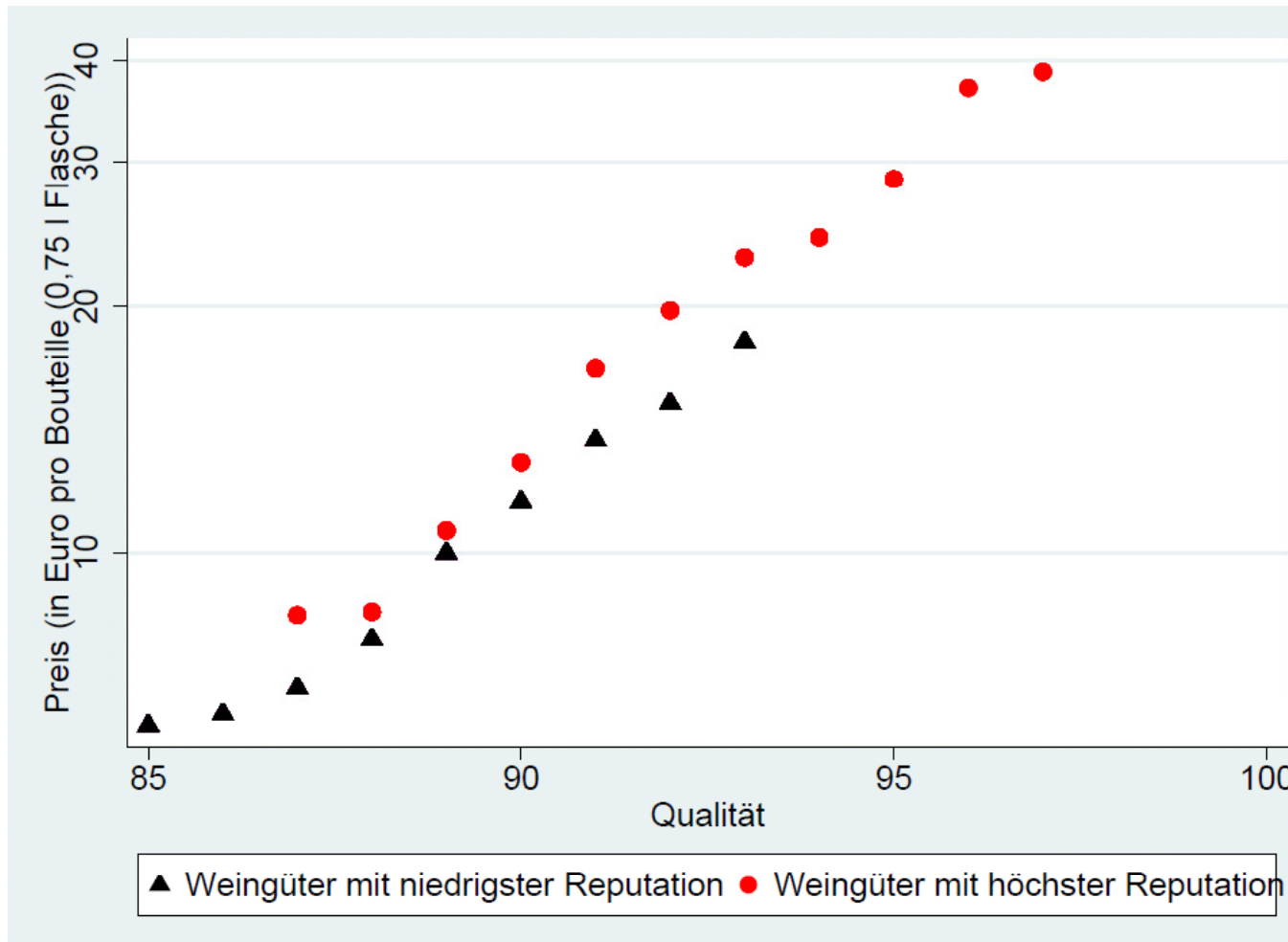
**Betriebszeit des Campingplatzes** **Höhenlage, Fläche, Anzahl Touristenstandplätze, Parzellierung, Anzahl Dauerstandplätze, Anzahl Mietunterkünfte**

**ADAC-Vergleichspreis in HS 2010 (Währung):** Gesamtpreis pro Nacht für eine dreiköpfige Camperfamilie. **Einzelpreise:** P/N, K/N, St/N, H/N, Nebenkosten. **Inklusive:** WD, Strom, FB, HB, KT/N. **Rabatte** und deren Höhe. **ADAC-CampCard mit Gültigkeitszeitraum und Vorteilsangebot.**

# Produktqualität



# Produktqualität



# Produktvielfalt



# Struktur der LV – organisatorisch

- Vorlesungsteil:
  - Wöchentlich von 08.03. bis 31.05.
  - Abschlussklausur: 07.06.
- Seminarteil:
  - 14., 21. und 28.06.

immer Mittwoch, 14:30-18:00 Uhr TC.5.12



# Vorlesungsteil

- I. Statische Modelle mit unvollständiger Konkurrenz
  - Strategische Interaktion: Cournot, Bertrand, Kooperation und Kollusion
- II. Dynamische Modelle und strategisches Verhalten
  - Wiederholte Spiele und Kollusion, Produktdifferenzierung (Monopolistische Konkurrenz, Räumliche Modelle der horizontalen Differenzierung, Produktqualität), Markteintritt und Eintrittsverhinderung
- III. Wettbewerbspolitik
  - Grundzüge der Wettbewerbspolitik in Österreich und Europa, Methoden zur Marktabgrenzung, Ansätze zur Messung von Marktmacht
- Basisliteratur:
  - Carlton und Perloff (2005), Modern Industrial Organization, Fourth Edition, Pearson

# Seminarteil

In von den Studierenden selbständig erarbeiteten Referaten wird der Stoff der Vorlesung vertieft. Seminarthemen umfassen aktuelle Fragen der Industriepolitik bzw. der Wettbewerbspolitik. Startliteratur wird angegeben. Verpflichtendes Feedback ca. 1 Woche vor dem Vortrag. Dauer: ca. 30 min + 15 min Diskussion

## Themen:

- Marktmacht im Lebensmitteleinzelhandel
- Wettbewerb und Räumliche Preisbildung
- Wettbewerb und Produktqualität
- Markteintritt und Wettbewerb
- Produktqualität und Unternehmensorganisation
- Auswirkungen von Zusammenschlüssen und Übernahmen
- Marktmacht und Korruption

# Benotung

- Klausuren (75%)
  - Zwischentest (optional)
  - Endtest oder Gesamtklausur
- Seminar (15%)
- Übungsbeispiele und Mitarbeit (10%)
- Positiver Abschluss des Vorlesungs- und des Seminarteils notwendig!